

Dr. Nicole Aeschbach · Tel. +49 6221 54-5579 · zq-nachhaltigkeit@heiedu.uni-heidelberg.de
www.hse-heidelberg.de/nachhaltigkeit

Stand 03.02.2026

Programmplanung

ZUSATZQUALIFIKATION NACHHALTIGKEIT ANGEBOT SOMMERSEMESTER 2026

Neueinstieg in die Zusatzqualifikation (ZQ) Nachhaltigkeit zum Sommersemester 2026

Interessent:innen zum Einstieg in die ZQ Nachhaltigkeit zum Sommersemester 2026 melden sich bitte bei Dr. Nicole Aeschbach per E-Mail an die Adresse zq-nachhaltigkeit@heiedu.uni-heidelberg.de; sie erhalten dann weitere Informationen zur Anmeldung und zur Veranstaltungsbelegung. Verpflichtend ist das Absolvieren des Basisbausteins im ersten Semester. Darüber hinaus können bereits Vertiefungs- und Praxisbausteine belegt werden.

Fortsetzung für Teilnehmer:innen, die in den vorangegangenen Semestern mit der ZQ Nachhaltigkeit begonnen haben

Teilnehmer:innen, die bereits in die ZQ Nachhaltigkeit gestartet sind, können ihr Programm für das SoSe2026 aus den unten gelisteten Vertiefungs- und Praxisbausteinen zusammenstellen. Die Buchung erfolgt über einen Moodlekurs, in den die Teilnehmer:innen von der ZQN-Koordinatorin eingeschrieben werden.

Teilnahme an Einzelveranstaltungen

Nahezu alle Vertiefungs- und sämtliche Praxisbausteine können auch außerhalb der ZQ Nachhaltigkeit als Einzelveranstaltungen besucht werden. Interessent:innen melden sich bitte per E-Mail bei Dr. Nicole Aeschbach (zq-nachhaltigkeit@heiedu.uni-heidelberg.de).

Allgemeine Hinweise

Die Veranstaltungen können von Studierenden der lehramtsbezogenen Studiengänge der Universität Heidelberg und der Pädagogischen Hochschule Heidelberg sowie von Lehrkräften aller Fächer und Schularten ohne spezielle Vorkenntnisse im Themenfeld Nachhaltigkeit belegt werden. Ausnahmen, was die Zugangsvoraussetzungen angeht, sind direkt bei der Veranstaltungsbeschreibung vermerkt. Die Platzzahl ist bei allen Angeboten begrenzt. Die Doppelanrechnung von Veranstaltungen (Anrechnung im Curriculum der Studienfächer und in der ZQN) ist ausgeschlossen.

Übersicht: HSE-Zusatzqualifikation Nachhaltigkeit und Einzelveranstaltungen im Sommersemester 2026		Seite
Basisbaustein	Grundlagen der Nachhaltigkeit	3
Vertiefungsbaustein	Ringvorlesung und Colloquium Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)	4
Vertiefungsbaustein	Kunst trifft Wissenschaft. Ein Videoprojekt zu Nachhaltigkeit und Klimakommunikation	5
Vertiefungsbaustein	Bildung für nachhaltige Entwicklung in Schule und Unterricht	6
Vertiefungsbaustein	Nachhaltigkeit lehren lernen	7
Vertiefungsbaustein	Spring School Mission Future Education	8
Vertiefungsbaustein	Erkennen – Bewerten – Handeln. Workshop zum Globalen Lernen für (angehende) Lehrkräfte	9
Vertiefungsbaustein	Den Klimawandelgarten als Lernort entdecken. Ein explorativer Workshop für angehende Lehrkräfte	10
Praxisbaustein	Kunst trifft Wissenschaft. Ein Videoprojekt zu Nachhaltigkeit und Klimakommunikation	11
Praxisbaustein	Critical Literacy for Climate Action	12
Praxisbaustein	Den Klimawandelgarten als Lernort entdecken. Ein explorativer Workshop für angehende Lehrkräfte	13

	Inhalt	Format und Zeit	Dozent:innen	Leistungsnachweis	LP
Basisbaustein					
Grundlagen der Nachhaltigkeit	Grundlagen der Nachhaltigkeit und der Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) mit Fokus auf der fachwissenschaftlichen und schulpraktischen Einbettung in den Fächern der Teilnehmer:innen	<p>(1) Präsenzworkshop im HSE Digital Teaching and Learning Lab (P18); bei der Belegung wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:</p> <p><i>Option 1:</i> <i>Mi, 22.04.2026 / 16:15–18:00 Uhr und Mi, 29.04.2026 / 16:15–18:00 Uhr</i></p> <p><i>Option 2:</i> <i>Sa, 25.04.2026 / 14:00–18:00 Uhr</i></p> <p>(2) Teilnahme an einem „BNE-Plausch“ im HSE Digital Teaching and Learning Lab (P18)</p> <p><i>Option 1:</i> <i>Mi, 15.07.2026 / 16:15–17:00 Uhr</i></p> <p><i>Option 2:</i> <i>Fr, 17.07.2026 / 14:15–15:00 Uhr</i></p> <p>(3) Selbstlernelemente (online, asynchron)</p>	Dr. Nicole Aeschbach (HSE) Prof. Dr. Alexander Siegmund (BNE-Zentrum der Pädagogischen Hochschule Heidelberg)	aktive Teilnahme am Präsenzworkshop und an mind. einem „BNE-Plausch“ (Treffen in lockerer Atmosphäre mit Austausch zu aktuellen Themen und Fragen) und Bearbeitung von zwei Selbstlernelementen (jeweils mehrere Aufgabenstellungen, zu denen schriftliche Ausarbeitungen einzureichen sind)	3 LP

	Inhalt	Format und Zeit	Dozent:innen	Leistungsnachweis	LP
Vertiefungsbaustein (die mit * gekennzeichneten Lehrveranstaltungen können im Bereich BNE angerechnet werden)					
<p>Ringvorlesung und Colloquium Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)*</p> <p><i>Für eine Anrechnung in der ZQN (siehe Spalte „Leistungsnachweis“) ist eine Belegung über den ZQN-Moodlekurs bis zum 13.04.2026 erforderlich.</i></p> <p><i>Alle anderen Interessierten von innerhalb und außerhalb der Hochschulen und Schulen können die Vortragsabende in der Serie oder einzeln ohne Anmeldung besuchen.</i></p>	<p>Überblick über BNE-relevante Konzepte und Inhalte aus Sicht verschiedener Disziplinen</p> <p>Details: Website zur Reihe (Aktualisierung erfolgt kurz vor Beginn der Vorlesungszeit)</p>	<p>wöchentlich stattfindende Vorlesungsreihe ab dem 14.04.2026</p> <p><i>Di / 18:15–19:45 Uhr im Neubau der Pädagogischen Hochschule, INF 560, Hörsaal 002</i></p> <p>und</p> <p>Posterpräsentation am 21.07.2026 / 16:00–18:30 Uhr im Altbau der Pädagogischen Hochschule, Keplerstraße 87</p> <p>Die Details zu Terminen, Themen und Raumangaben entnehmen Sie bitte dem Programm, das kurz vor Beginn der Vorlesungszeit freigeschaltet wird.</p>	<p>Dozierende des BNE-Zentrums der Pädagogischen Hochschule Heidelberg und Gastreferent:innen</p>	<p>regelmäßige Teilnahme an den Terminen der Ringvorlesung und des Colloquiums und</p> <p>Erstellung einer Dokumentation sowie</p> <p>Postererstellung- und -präsentation</p>	3 LP

	Inhalt	Format und Zeit	Dozentinnen	Leistungsnachweis	LP
Vertiefungsbaustein					
<p>Kunst trifft Wissenschaft. Ein Videoprojekt zu Nachhaltigkeit und Klimakommunikation</p> <p><i>Belegung über den ZQN- Moodlekurs so bald wie möglich, spätestens bis zum 13.04.2026</i></p> <p><i>Anmeldung für Interessierte außerhalb der ZQN per E- Mail an zg-nachhaltigkeit@heiedu.uni-heidelberg.de</i></p> <p><i>Anrechnung in der ZQN entweder als Vertiefungs- oder als Praxisbaustein</i></p>	<p>Welche Fragen stellen wir heute an die Zukunft und wie lassen sie sich wissenschaftlich fundiert und zugleich kreativ vermitteln? In diesem Videoprojekt entwickeln Lehramtsstudierende gemeinsam mit dem Ensemble <i>Delta Real</i> ein Videoformat, das Klimawandel und Nachhaltigkeit als Zukunftsfragen ins Zentrum stellt und für YouTube sowie Instagram aufbereitet.</p> <p>Von der Recherche über die Skripterstellung bis zum Drehtag entstehen unter künstlerischer und fachlicher Begleitung vier Videos. Das Projekt verbindet wissenschaftliche Perspektiven mit künstlerischen Zugängen und stärkt die Fähigkeit, komplexe Themen didaktisch zu reduzieren, innovative Kommunikationsformate zu entwickeln und die eigene Rolle im gesellschaftlichen Diskurs zu reflektieren.</p> <p>nähere Informationen: Webpage zum Projekt</p>	<p><i>Kick-off Fr, 24.04.2026 / 14:15–15:45 Uhr</i> Universität Heidelberg, Geographisches Institut, INF 348, R. 013 und</p> <p><i>Onlinetermine n. V.:</i> erste Vorbesprechung zur Auswahl der Themen; Workshop Skripterstellung und Auftreten vor der Kamera; Feedbackgespräch zu inhaltlichen Fragen; zweite Vorbesprechung ca. eine Woche vor dem Drehtag und</p> <p><i>Präsenztreffen n. V. im studentischen Team</i> und</p> <p><i>Drehtag Fr, 12.06.2026 / ganztägig</i> Universität Heidelberg, Geographisches Institut, INF 348, R. 018</p>	<p>Ensemble <i>Delta Real</i>: Henrike Fröhlich (Flötistin), Julika Hing (Sängerin), Carlotta Lipski (Sängerin) und Magdalena Wolfarth (Pianistin)</p> <p>Dr. Nicole Aeschbach (HSE)</p>	<p>Konzeption des wissenschaftlichen Videoformats im Austausch mit <i>Delta Real</i> und Recherche zu den ausgewählten Zukunftsfragen und Schreiben eines Skripts und Einarbeitung des fachlichen Feedbacks und Rücksprache mit <i>Delta Real</i> und Präsentation vor der Kamera</p>	4 LP

	Inhalt	Format und Zeit	Dozentin	Leistungsnachweis	LP
Vertiefungsbaustein (die mit * gekennzeichneten Lehrveranstaltungen können im Bereich BNE angerechnet werden)					
<p>Bildung für nachhaltige Entwicklung in Schule und Unterricht. Vierteiliger Workshop für angehende Lehrkräfte aller Schulformen und Fächer*</p> <p><i>Belegung über den ZQN-Moodlekurs bis zum 24.04.2026</i></p> <p><i>Anmeldung für Interessierte außerhalb der ZQN per E-Mail an zq-nachhaltigkeit@heiedu.uni-heidelberg.de</i></p>	<p>Ein erfahrener Lehrer und Fortbildner aus der Praxis zeigt in diesem vierteiligen Workshop, wie Bildung für nachhaltige Entwicklung im baden-württembergischen Schulsystem von der Lehrkräfteausbildung in der ersten und zweiten Phase bis in den Unterricht verankert ist. Anhand ausgewählter Bildungspläne der Fächer der Teilnehmenden wird erarbeitet, wo und wie sich BNE konkret nutzen lässt. Im Fokus steht die Entwicklung direkt einsetzbarer Unterrichtsideen für die eigenen Fächer.</p> <p>nähere Informationen: Webpage zum Kurs</p>	<p>vier Workshoptermine im HSE Digital Teaching and Learning Lab (P18):</p> <p><i>Mi, 06.05.2026 / 16:15–17:45 Uhr</i></p> <p><i>Mi, 20.05.2026 / 16:15–17:45 Uhr</i></p> <p><i>Mi, 10.06.2026 / 16:15–17:45 Uhr</i></p> <p><i>Mi, 24.06.2026 / 16:15–17:45 Uhr</i></p>	<p>Christoph Bartz-Hisgen (Fortbildner für BNE und Globales Lernen, Referent Ref. 41 (ZSL), Ausbilder für Wirtschaftsgeographie am Beruflichen Seminar Karlsruhe, Landesfachkoordinator für Berufliche Bildung für Nachhaltige Entwicklung)</p>	<p>aktive Teilnahme an allen Workshopterminen und mündliche Beiträge und Bearbeitung von Aufgabenstellungen zwischen und nach den Sitzungs-terminen</p>	4 LP

	Inhalt	Format und Zeit	Dozent:innen	Leistungsnachweis	LP
Vertiefungsbaustein (die mit * gekennzeichneten Lehrveranstaltungen können im Bereich BNE angerechnet werden)					
Nachhaltigkeit lehren lernen* <i>zwei Plätze für ZQN-Teilnehmer:innen verfügbar; Belegung über den ZQN-Moodlekurs bis zum 20.04.2026</i>	<p>Seminar zu den Themenschwerpunkten Nachhaltigkeit und Klimawandel; Erarbeitung einer Unterrichtsstunde, die in Partnerschulen in der Region HD durchgeführt wird</p> <p>nähere Informationen: Webpage zum Verschränkungsmodul Nachhaltigkeit lehren lernen</p>	<p>Blockseminar:</p> <p><i>Fr, 08.05.2026 / 09:00–17:30 Uhr</i> im Design Thinking Raum, PH Transferzentrum, Bergheimer Straße 104 und <i>Fr, 22.05.2026 / 14:00–16:00 Uhr</i> im Institut für Geographie und Geokommunikation, PH, Czernyring 22/10–12 und ein individueller Schulpraxistermin und Postersession <i>Di, 21.07.2026 / 16:00 –18:30 Uhr</i> im Altbau der Pädagogischen Hochschule</p>	Dr. Kathrin Foshag (TdLab Geographie, Universität Heidelberg) N.N. (BNE-Zentrum, Pädagogische Hochschule Heidelberg)	regelmäßige und aktive Teilnahme und Selbstlernelemente und Vorbereitung, Vorstellung und Durchführung einer Schulstunde in Absprache mit den Lehrer:innen und Poster-Erstellung zum Unterrichtsentwurf, Posterpräsentation und schriftliche Reflexion der Schulstunde	5 LP

	Inhalt	Format und Zeit	Dozent:innen	Leistungsnachweis	LP
Vertiefungsbaustein (die mit * gekennzeichneten Lehrveranstaltungen können im Bereich BNE angerechnet werden)					
<p>Mission Future Education. Spring School on Sustainability and Democracy in STEM Teacher Education*</p> <p>Die Veranstaltung richtet sich an Lehramtsstudierende mit mind. einem MINT-Fach.</p> <p>Bewerbung bis zum 15.02.2026 direkt bei den Veranstalter:innen der Spring School, siehe Hinweise hier</p> <p>Erst nach Erhalt der Aufnahmebestätigung registrieren Sie sich bitte zusätzlich über zq-nachhaltigkeit@heiedu.uni-heidelberg.de</p> <p>Das Programm der Spring School findet in englischer Sprache statt.</p>	<p>Our Mission: A Learning Journey from Disciplinary Knowledge to Transformative Teaching</p> <p>How can future STEM educators contribute to a sustainable and democratic society? How can subject-specific knowledge in science, technology, engineering, and mathematics be translated into educational practices that empower learners to shape the future?</p> <p>The international Spring School invites teacher education students to take part in a mission-based learning journey. Through scientific and educational input, interdisciplinary collaboration, and co-creative design sessions, participants explore the role of STEM education in tackling global challenges.</p> <p>nähere Informationen, Programm und Anmeldung: Webpage zur Veranstaltung</p>	<p><i>Mi, 13.05.2026 bis So, 17.05.2026</i></p> <p>Haus der Astronomie, MPIA-Campus, Königstuhl 17, Heidelberg plus Exkursion in die Klima Arena</p>	<p>Organisation und Koordination: Dr. Kathrin Foshag (HSE)</p> <p>Referent:innen und Workshopleiter:innen aus Heidelberg und von internationalen Partnerstandorten, u. a. aus Finnland, den USA und aus Chile</p>	<p>Voraussetzung für die Anrechnung in der ZQN ist die vollumfängliche und aktive Teilnahme an allen Programm-punkten.</p>	4 LP

	Inhalt	Format und Zeit	Dozentin	Leistungsnachweis	LP
Vertiefungsbaustein (die mit * gekennzeichneten Lehrveranstaltungen können im Bereich BNE angerechnet werden)					
<p>Erkennen – Bewerten – Handeln. Workshop zum Globalen Lernen für (angehende) Lehrkräfte*</p> <p><i>Belegung über den ZQN-Moodlekurs bis zum 18.05.2026</i></p> <p><i>Anmeldung für Interessierte außerhalb der ZQN per E-Mail an zq-nachhaltigkeit@heiedu.uni-heidelberg.de</i></p>	<p>Im Präsenzworkshop führen wir in die Grundlagen des Globalen Lernens ein. Anhand konkreter Beispiele und methodischer Impulse diskutieren wir Prinzipien wie Multiperspektivität, Kontroversität und Zukunftsbezug. Gemeinsam reflektieren wir, welche Chancen und Herausforderungen sich für die eigene Unterrichtspraxis ergeben können. In der anschließenden Selbstlernerneinheit setzen sich die Teilnehmenden anhand vielfältiger theoretischer und praktischer Anregungen auf Basis des eigens für den Workshop entwickelten Lernmaterials vertiefend mit unterschiedlichen Aspekten des Globalen Lernens auseinander.</p> <p>nähere Informationen: Webpage zum Kurs</p>	<p>Workshop im HSE Digital Teaching and Learning Lab (P18) mit anschließender Selbstlernaufgabe Sa, 30.05.2026 / 10:00–13:00 Uhr</p>	<p>Lukas Simon (Student im Master of Education an der Universität Heidelberg mit den Fächern Geographie und Sportwissenschaft) Dr. Nicole Aeschbach (HSE)</p>	<p>aktive Teilnahme am Workshoptag und Bearbeitung von Aufgabenstellungen im Anschluss an den Präsenztag</p>	2 LP

	Inhalt	Format und Zeit	Dozentinnen	Leistungsnachweis	LP
Vertiefungsbaustein* (die mit * gekennzeichneten Lehrveranstaltungen können im Bereich BNE angerechnet werden)					
<p>Den Klimawandelgarten als Lernort entdecken. Ein explorativer Workshop für angehende Lehrkräfte*</p> <p><i>Belegung über den ZQN-Moodlekurs bis zum 01.06.2026</i></p> <p><i>Anmeldung für Interessierte außerhalb der ZQN per E-Mail an zq-nachhaltigkeit@heiedu.uni-heidelberg.de</i></p> <p><i>Anrechnung in der ZQN entweder als Vertiefungs- oder als Praxisbaustein</i></p>	<p>Im klimaangepassten Lernort Klimawandelgarten Heidelberg erkunden Lehramtsstudierende, wie sich Klimawandel und Nachhaltigkeit außerhalb von Klassenraum und Seminar erfahrbar machen lassen. In interaktiven Arbeitsphasen entwickeln und erproben sie Lernaktivitäten, die Wahrnehmung, Reflexion und fachübergreifendes Lernen fördern. Ausgehend von Ansätzen der Outdoor-Education wird erarbeitet, wie innerstädtische Räume als leicht zugängliche Lernorte genutzt werden können. Die entwickelten Ideen sind vielseitig übertragbar und bieten konkrete Impulse für Unterricht und Studium im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung.</p> <p>nähere Informationen: Webpage zum Workshop</p>	<p><i>Fr, 26.06.2026 / 09:15–12:45 Uhr</i></p> <p>Klimawandelgarten, Thibautstraße 1A, Heidelberg-Bergheim</p>	<p>Daniel Zhdan (Student im Master of Education an der Universität Heidelberg mit den Fächern Geographie und Chemie) Dr. Nicole Aeschbach (HSE)</p>	<p>aktive Teilnahme am Präsenzworkshop und vor- und nachbereitende Aufgabenstellungen</p>	2 LP

	Inhalt	Format und Zeit	Dozentinnen	Leistungsnachweis	LP
Praxisbaustein					
<p>Kunst trifft Wissenschaft. Ein Videoprojekt zu Nachhaltigkeit und Klimakommunikation</p> <p><i>Belegung über den ZQN- Moodlekurs so bald wie möglich, spätestens bis zum 13.04.2026</i></p> <p><i>Anmeldung für Interessierte außerhalb der ZQN per E- Mail an zg-nachhaltigkeit@heiedu.uni-heidelberg.de</i></p> <p><i>Anrechnung in der ZQN entweder als Vertiefungs- oder als Praxisbaustein</i></p>	<p>Welche Fragen stellen wir heute an die Zukunft und wie lassen sie sich wissenschaftlich fundiert und zugleich kreativ vermitteln? In diesem Videoprojekt entwickeln Lehramtsstudierende gemeinsam mit dem Ensemble <i>Delta Real</i> ein Videoformat, das Klimawandel und Nachhaltigkeit als Zukunftsfragen ins Zentrum stellt und für YouTube sowie Instagram aufbereitet.</p> <p>Von der Recherche über die Skripterstellung bis zum Drehtag entstehen unter künstlerischer und fachlicher Begleitung vier Videos. Das Projekt verbindet wissenschaftliche Perspektiven mit künstlerischen Zugängen und stärkt die Fähigkeit, komplexe Themen didaktisch zu reduzieren, innovative Kommunikationsformate zu entwickeln und die eigene Rolle im gesellschaftlichen Diskurs zu reflektieren.</p> <p>nähere Informationen: Webpage zum Projekt</p>	<p><i>Kick-off Fr, 24.04.2026 / 14:15–15:45 Uhr</i> Universität Heidelberg, Geographisches Institut, INF 348, R. 013 und</p> <p><i>Onlinetermine n. V.:</i> erste Vorbesprechung zur Auswahl der Themen; Workshop Skripterstellung und Auftreten vor der Kamera; Feedbackgespräch zu inhaltlichen Fragen; zweite Vorbesprechung ca. eine Woche vor dem Drehtag und</p> <p><i>Präsenztreffen n. V. im studentischen Team</i> und</p> <p><i>Drehtag Fr, 12.06.2026 / ganztägig</i> Universität Heidelberg, Geographisches Institut, INF 348, R. 018</p>	<p>Ensemble <i>Delta Real</i>: Henrike Fröhlich (Flötistin), Julika Hing (Sängerin), Carlotta Lipski (Sängerin) und Magdalena Wolfarth (Pianistin) Dr. Nicole Aeschbach (HSE)</p>	<p>Konzeption des wissenschaftlichen Videoformats im Austausch mit <i>Delta Real</i> und Recherche zu den ausgewählten Zukunftsfragen und Schreiben eines Skripts und Einarbeitung des fachlichen Feedbacks und Rücksprache mit <i>Delta Real</i> und Präsentation vor der Kamera</p>	4 LP

	Inhalt	Format und Zeit	Dozentin	Leistungsnachweis	LP
Praxisbaustein					
<p>Critical Literacy for Climate Action – Fitnessprogramm für den sicheren und kritischen Umgang mit Informationen rund um die Klimakrise</p> <p><i>Belegung über den ZQN-Moodlekurs bis zum 04.05.2026</i></p> <p><i>Anmeldung für Interessierte außerhalb der ZQN per E-Mail an zq-nachhaltigkeit@heiedu.uni-heidelberg.de</i></p>	<p>Absolvieren der digitalen und interaktiven Unit „Critical Literacy for Climate Action“ (in deutscher Sprache), die Nicole Aeschbach im Rahmen des HSE-Projekts „Critical Media Literacy“ erstellt hat; vertiefende Diskussion und praktische Anwendung im Rahmen der Präsenztermine; Entwicklung eines eigenen Anwendungsszenarios im jeweiligen Fächerkontext der Teilnehmenden bzw. mit Bezug zur Leitperspektive BNE</p> <p>Nähere Informationen: Webpage zum Workshop</p>	<p><i>Mo, 11.05.2026 / 18:00–20:00 Uhr online</i> und Absolvieren von Online-Activities mit Aufgabenstellungen zwischen den beiden synchronen Terminen und</p> <p><i>Sa, 13.06.2026 / 10:00–13:00 Uhr online</i> Den Link zu den Onlinesessions erhalten die Angemeldeten rechtzeitig vor den Terminen.</p>	Dr. Nicole Aeschbach (HSE)	aktive Teilnahme an beiden Onlineterminen und Online-Unit inkl. begleitender Aufgabenstellungen zwischen beiden Onlineterminen	2 LP

	Inhalt	Format und Zeit	Dozentinnen	Leistungsnachweis	LP
Praxisbaustein					
<p>Den Klimawandelgarten als Lernort entdecken. Ein explorativer Workshop für angehende Lehrkräfte</p> <p><i>Belegung über den ZQN-Moodlekurs bis zum 01.06.2026</i></p> <p><i>Anmeldung für Interessierte außerhalb der ZQN per E-Mail an zq-nachhaltigkeit@heiedu.uni-heidelberg.de</i></p> <p><i>Anrechnung in der ZQN entweder als Vertiefungs- oder als Praxisbaustein</i></p>	<p>Im klimaangepassten Lernort Klimawandelgarten Heidelberg erkunden Lehramtsstudierende, wie sich Klimawandel und Nachhaltigkeit außerhalb von Klassenraum und Seminar erfahrbar machen lassen. In interaktiven Arbeitsphasen entwickeln und erproben sie Lernaktivitäten, die Wahrnehmung, Reflexion und fachübergreifendes Lernen fördern. Ausgehend von Ansätzen der Outdoor-Education wird erarbeitet, wie innerstädtische Räume als leicht zugängliche Lernorte genutzt werden können. Die entwickelten Ideen sind vielseitig übertragbar und bieten konkrete Impulse für Unterricht und Studium im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung.</p> <p>nähere Informationen: Webpage zum Workshop</p>	<p><i>Fr, 26.06.2026 / 09:15–12:45 Uhr</i></p> <p>Klimawandelgarten, Thibautstraße 1A, Heidelberg-Bergheim</p>	<p>Daniel Zhdan (Student im Master of Education an der Universität Heidelberg mit den Fächern Geographie und Chemie) Dr. Nicole Aeschbach (HSE)</p>	<p>aktive Teilnahme am Präsenzworkshop und vor- und nachbereitende Aufgabenstellungen</p>	2 LP